

STADT NIDDERAU
VORLAGE AN
Haupt- und Finanzausschuss
Stadtverordnetenversammlung

Betreff:

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen
zum Doppelhaushalt 2021/ 2022**

hier: Verbesserung der Barrierefreiheit an Bahnhöfen

Antrag	Nummer	2021/0074
---------------	---------------	------------------

10.2 FD Gremienarbeit,	Datum	25.01.2021
Stadtmüller, Carolin	Aktz.	10.2 kl

Beratungsfolge	Termin	Status
Haupt- und Finanzausschuss	02.02.2021	öffentlich vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	18.02.2021	öffentlich beschließend

Drucklegung: 25.01.2021
(Eingabe in more: Klaus, Bärbel)

Antrag:

Es wird ein zusätzlicher Titel in den Investitionshaushalt 2021/2022 bezüglich der Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 25.000 Euro für das Haushaltsjahr 2021 und weiteren 25.000 Euro für das Haushaltsjahr 2022 aufgenommen, um damit eine Verbesserung der Barrierefreiheit an den Nidderauer Bahnhöfen durchzuführen.

In 2021 werden insbesondere Schiebehilfen zur Herstellung eines Mindestmaßes an Barrierefreiheit an den Treppen am Bahnhof Heldenbergen / Windecken umgesetzt; in 2022 wird insbesondere eine Schienenquerungshilfe an dem Bahnhof Ostheim umgesetzt.

Anlagen:

Antrag der Fraktionen (Eingangsstempel 21.01.2021)

Finanzielle Auswirkungen:

Sichtvermerk Finanzverwaltung (nur bei finanziellen Auswirkungen):

Freigabe:

gez. Vogel

gez. Stadtmüller

gez. Klaus

Dezernatsleiter/in

FB- /FD-Leiter/in

Sachbearbeiter/in

Begründung:

Die Situation am Bahnhof Heldenbergen / Windecken ist, was die Barrierefreiheit angeht, völlig unzureichend. Alle bisherigen Bemühungen, mit der Deutschen Bahn eine Lösung zu erreichen, sind bisher gescheitert. Um eine minimale Verbesserung herbeizuführen, sollte die Stadt Nidderau in Eigenregie diese Schiebehilfen installieren. Das Gleiche gilt für die Einrichtung einer Hilfe zum Überqueren der Gleise an dem Bahnhof in Ostheim. So wird der Transport von Fahrrädern und Kinderwagen zu den Bahnsteigen zumindest etwas erleichtert.